

Niederschrift

über die 25. Sitzung / 17. WP des Haupt- und Finanzausschusses am Montag, den 10. Dezember 2018.

Sitzungsort: Rathaus Ehringshausen
Sitzungsdauer: 19:30 Uhr – 20:35 Uhr

Anwesend sind:

Gemeindevertreter Hans-Jürgen Kunz
Gemeindevertreter Rainer Bell

-Vorsitzender-
-als Vertreter für Gemeindevertreter
Tobias Bell-

Gemeindevertreter Timo Gröf
Gemeindevertreter Klaus Groß
Gemeindevertreter Erhard Henrich
Gemeindevertreterin Katharina Hirsch
Gemeindevertreter Joachim Keiner
Gemeindevertreter Sebastian Koch
Gemeindevertreter Murat Dogan

-als Vertreter für Gemeindevertreter
Berthold Rill-

Ferner sind anwesend:

Bürgermeister Jürgen Mock
Beigeordneter Stefan Arch
Beigeordneter Jörg Busch
Beigeordneter Dirk Jakob

Schriftführer:

Lars Messerschmidt

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Gemeindevertreter Hans-Jürgen Kunz, eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und begrüßt die Erschienenen.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht.

3. Mitteilungen und Anfragen

3.1 Mitteilungen

Bürgermeister Jürgen Mock teilt mit, dass ...

- a) ... die Prüfbereitschaft des Jahresabschlusses 2017 durch die Revision festgestellt wurde. Der Jahresabschluss 2017 ist somit in die Prüfungsplanung der Revision aufgenommen.

- b) ... für die alten, nicht mehr benötigten, FW-Fahrzeuge mittlerweile Angebote vorliegen. Der Gemeindevorstand wird am 11.12.2018 über einen Verkauf entscheiden.

3.2 **Anfragen**

- a) Gemeindevertreter Joachim Keiner bittet aus aktuellem Anlass darum, den Hilfspolizisten öfters im Bereich der Wetzlarer Straße einzusetzen. Hier werden in jüngster Zeit die Parkverbotsschilder häufig missachtet, dies führe wiederum zu einer Gefährdung des Verkehrs.

In diesem Zusammenhang verweist Gemeindevertreter Sebastian Koch auf den Anlieferverkehr eines Obst- und Gemüsemarktes in der Bahnhofstraße. Durch die Anlieferung durch zwei LKW kommt es hier wiederholt zu einer kurzzeitigen Sperrung der Bahnhofstraße.

Gemeindevertreter Rainer Bell sieht auch in der Bahnhofstraße den Einsatz des Hilfspolizisten für erforderlich. Generell sei es wichtig, dass der Hilfspolizist den ruhenden Verkehr in unregelmäßigen Abständen kontrolliert um nicht „ausrechenbar“ zu sein.

4. **1. Nachtragshaushaltssatzung 2018; Beratung und Beschlussfassung über die Nachtragshaushaltssatzung 2018**

Auf den verteilten Nachtragshaushalt wird verwiesen.

Lars Messerschmidt erläutert in Kürze die sich durch den Nachtrag ergebenden Änderungen. Verschiedene Fragen hierzu werden direkt beantwortet.

Bürgermeister Jürgen Mock verweist auf die geplante Investition „digitale Dorflinde“. Die investiven Kosten von rd. 20.000,00 € sowie der Landeszuschuss in Höhe von 9.000,00 € sind noch nicht im Nachtrag eingearbeitet. In diesem Zusammenhang verweist er auf Folgekosten von jährlich rd. 5.000,00 € für den Internetanschluss in den Einrichtungen.

Gemeindevertreter Sebastian Koch ist der Auffassung, zunächst die Notwendigkeit für diese Maßnahme in den einzelnen Ortsteilen zu prüfen.

Hinsichtlich der nicht unerheblichen Folgekosten, die sich aus dieser Maßnahme ergeben, schlägt Gemeindevertreter Rainer Bell vor, die Tagesordnung der Gemeindevertretung am 13.12.2018 um diesen Tagesordnungspunkt „Digitale Dorflinde“ zu erweitern. Eine Tischvorlage mit den notwendigen Informationen soll in der Sitzung verteilt werden.

Im Anschluss lässt der Vorsitzende, Gemeindevertreter Hans-Jürgen Kunz, über diesen Vorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt, die Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung am 13.12.2018 um den TOP „digitale Dorflinde“ zu erweitern. Eine Tischvorlage mit den notwendigen Informationen wird in der Sitzung verteilt.

Abstimmung: Einstimmig

Anschließend lässt der Vorsitzende, Gemeindevertreter Hans-Jürgen Kunz, über den Nachtragshaushalt abstimmen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die eingebrachte Nachtragshaushaltssatzung sowie den Nachtragshaushaltsplan und dessen Anlagen für das Jahr 2018 zu beschließen.

Abstimmung: Einstimmig

5. **Zusammenlegung der Ortsteilwehren Kölschhausen und Breitenbach**

Auf die Verwaltungsvorlage wird verwiesen.

Gemeindevertreter Rainer Bell hält die Vorgehensweise grundsätzlich für in Ordnung. Er macht aber deutlich, dass dies nicht zur Folge haben darf, dass im Zuge der Zusammenlegung der Jugendfeuerwehren zusätzliche Fahrzeuge für Fahrdienste angeschafft werden müssen.

In diesem Zusammenhang verweist Gemeindevertreter Timo Gröf auf den Bedarfs- und Entwicklungsplan der Feuerwehr. Mittlerweile seien alle Maßnahmen umgesetzt. Aus seiner Sicht stehe eine Überarbeitung dieses Planes an.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Zusammenlegung der Ortsteilwehren Kölschhausen und Breitenbach zum 01.01.2019 sowie die 2. Änderungssatzung zur Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Ehringshausen vom 09.02.2012 in der Form des anliegenden Entwurfs zu beschließen.

Abstimmung: Einstimmig

6. **Verschiedenes**

Gemeindevertreter Timo Gröf fragt nach dem Sachstand der Umsetzung der Bauhofsoftware „Dinob“.

Lars Messerschmidt führt aus, dass mittlerweile die Personalabrechnung über „Dinob“ erstellt werde. Derzeit beschäftige man sich mit dem Auftragsmodul der Software. Ziel ist es, künftig die komplette Auftragsabwicklung ausschließlich über die Software abzubilden. Die organisatorischen Abläufe/Auswirkungen der Auftragsabwicklung werden in Kürze in einer Dienstanweisung festgehalten.

Inzwischen wurde die Friedhofsverwaltung, ehem. über Ekom21, ebenfalls in die Bauhofsoftware „Dinob“ integriert.